

	<p>Objekt: Scherzgefäß in Form eines Posthornes</p> <p>Museum: Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de</p> <p>Sammlung: Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem</p> <p>Inventarnummer: V 494 10</p>
--	--

Beschreibung

Transparentes klares Glas, leicht graustichig, Blasen; optisch geblasene und als Horn geformte Röhre mit 16 Rippen, stark geweiteter Schalltrichter, schalenartiges Mundstück mit eingeschnürtem Hals; Röhre mit dünnem weißem Glasfaden bis zum Schalltrichter spiralförmig umwickelt, nur noch stellenweise vorhanden, Trichteransatz ehemals mit mehreren s-förmig gebogenen, kurzen Glasfäden verziert, nicht mehr alle erhalten. Die Verzierung des Hornes mit Glasfäden ist identisch mit einem Posthorn aus Milchglas in der Veste Coburg. Das Horn wird von Anna-Elisabeth Theuerkauff-Liederwald wegen der Beschaffenheit der Glasmasse in die zweite Hälfte des 17. oder das 18. Jahrhundert datiert. Das Posthorn vom Falkenhof wurde aus einer Schicht geborgen, die nach den Befunden in das letzte Viertel des 17. oder an den Anfang des 18. Jahrhunderts datiert werden kann.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas
Maße:	H 17,2 cm; D (Rand) 6,5 cm; D (Mundstück) 2,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Behälter

- Posthorn
- Scherzgefäß
- Trinken

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 321